

PERSÖNLICH



Foto: Peter Haueis

Ich heisse Peter Haueis und ich darf ein paar Monate als Stellvertreter in der Gemeinde arbeiten. Wenn ich mich vorstelle, sagen die Leute ab und zu «hau eins» zu mir und lachen. In Wahrheit kommt mein Name nicht von «Schlagen», sondern von «Eis hauen». Bereits um 3000 v. Chr. haben die Ägypter natürliches Eis genutzt, um Lebensmittel länger haltbar zu machen. Von den Römern ist bekannt, dass sie sich Eis aus den Bergen viel kosten liessen. Noch 1940 kann man in einer Zeitung lesen: «Am Kanal herrscht in diesen Tagen Hochbetrieb. Starke Männerfäuste teilen die Eisfläche in grosse rechteckige Eisschollen, die dann mit Haken an die Ufer gezogen werden. Von dort werden die Eisstücke auf Wagen geladen und in die Stadt gefahren und dann in den Eiskellern der Brauereien und Metzgereien aufgeschichtet.» Das Eishauen war eine nützliche, aber nicht ungefährliche Tätigkeit. Heute braucht es die Eishauer nur noch im übertragenen Sinne. Es gibt Eiszeiten in politischen Systemen (man bedenke den Ost-West-Konflikt und die Kriege, die aus diesem Konflikt entstanden). Es gibt auch Eiszeiten in Gemeinden – wenn Beziehungen «einfrieren» und man nicht mehr zueinanderfindet. Das Evangelium von Jesus Christus löst «eingefrorene Verhältnisse» auf durch Liebe und Vergebung. Wenn ich in diesem Sinne einen Beitrag leisten kann, bin ich glücklich.

Pfarrer Peter Haueis

Kindertageslager in den Frühlingsferien «Alarm im Königspalast»

Der grosse König Salomo sitzt auf dem Thron, die Wachen stehen bereit.

Stell dir vor: Du bist herzlich in seinen prächtigen Palast eingeladen.

Der König persönlich wird dich als Gast willkommen heissen und dir seine reichen Schätze zeigen. Er wird mit dir feiern und fröhlich sein. Bist du dabei?

Das Kindertageslager ist ein Angebot für Kinder im Alter vom ersten Kindergarten bis zur vierten Klasse.

Das Programm dauert von Montag, 24. April bis Freitag, 28. April von 9.30 bis 16.00 Uhr.

Der Treffpunkt ist morgens jeweils in der Ref. Kirche Wallisellen an der Sämtistrasse 1. Der Abschluss-gottesdienst findet am Sonntag, 30. April um 10.00 Uhr statt.



Foto: Semaja-Verlag

«Alarm im Königspalast» verheisst Spannung und Aufregung, während Könige kommen und gehen. Rebellion im Land, Angriffe von Feinden oder Intrigen durch machtgierige Menschen bedrohen die Könige und ihr Reich. Werden sie bestehen? Und wer ist der grösste König aller Zeiten? Spring mit uns in dieses Abenteuer und reise in eine längst vergangene Zeit.

Herzlich willkommen im Königspalast!

Du wirst mit vielen anderen Kindern spielen, basteln, singen, tolle Geschichten aus der Bibel hören, lachen, spannende Ausflüge unternehmen und leckere Mahlzeiten geniessen. Am meisten Spass macht es, wenn du deine Freunde gleich mitbringst. Wir freuen uns auf Dich!

Pro Tag werden pro Kind, Fr. 25.– verrechnet.

Alle Mahlzeiten und Materialien sind inklusiv.

Es besteht die Möglichkeit, die Kinder auch nur für einzelne Tage anzumelden.

Für den abschliessenden «Gottesdienst für Alle» am Sonntag laden wir Gross und Klein nochmals herzlich ein. Ein von den Kindern zubereiteter Apéro rundet den Morgen ab.

Bei Fragen oder Unklarheiten melde dich bei Monika Belluscio von der katholischen oder Mena Ramseyer von der reformierten Kirche unter: monika.belluscio@kath-wallisellen.ch oder mena.ramseyer@ref-wallisellen.ch

Anmelden kannst du dich ab 1. Februar unter: www.ref-wallisellen.ch/lagerplausch

ÖKUMENISCHE FASTENREIHE 2023



Hannes Spirig



Zum Flyer Fastenreihe



Pixabay, Anja

Unterwegs zu Gott

schweigend – pilgernd – tanzend – feiernd – suchend

Kraft aus der Stille

... und das soll ich glauben, wo ich doch die Stille gar nicht aushalte!

... ich finde doch schon gar nicht in die Stille!

... gibt es denn wirklich Orte, wo es still ist, in der heutigen lauten Welt?

Solche und andere Fragen gehen Menschen durch den Kopf, welche mit dem Wort «Stille» konfrontiert werden oder sich damit beschäftigen.

Augustinus sagte im 4. Jh. n. Chr.: «Geschaffen hast Du uns auf Dich hin, o Herr, und unruhig ist unser Herz, bis es Ruhe findet in Dir.»

Lohnt es sich, auf diese Herausforderung einzugehen? Ist es gar ein Wagnis? Hannes Spirig zeigt Möglichkeiten auf, wie man in der Stille «unterwegs zu und mit Gott» sein kann.

Das ökumenische Fastenteam und Hannes Spirig freuen sich auf Sie und Momente der Stille.

Hannes Spirig ist der Leiter des Hauses der Stille und Hoffnung in der Oase Wildberg. Die Oase Wildberg bietet vielfältige Angebote, um Stille zu erleben. Sie ermöglicht es den Suchenden, Geborgenheit und Ruhe zu finden und Gottes Nähe und Heilung zu erfahren.

**Freitag, 24. Februar 2023, 19 Uhr
im reformierten Kirchgemeindehaus**

Mit Hannes Spirig, Oase Wildberg, Haus der Stille

Pfarrer Peter Haueis, Pfarrerin Hajnalka Ravasz,
Lucia Reinecke (Sozialdiakonin kath. Pfarrei St. Antonius),
Ulrike von Allmen (Sozialdiakonin ref. Kirche)

Nächste Veranstaltungen

Unterwegs im Leben
Spiritualität – Sehnsucht unserer Zeit
Vortrag von Norbert Bischofberger
15. März 2023, 19 Uhr

Unterwegs mit Leib und Seele
Agapefeier mit getanzten Gebeten
Mit Claudia Schüpbach
31. März 2023, 19 Uhr

VORANKÜNDIGUNG

Impulsveranstaltung für die Besuchsdienstgruppen in Wallisellen und für alle Interessierten

Mit guten Entscheidungen zur persönlichen Balance



Katrin Reutener

Balance, Wohlbefinden, Lebensfreude sind wunderbare Lebensgefühle, welche sich mit der stetigen Veränderung von Körper, Geist und Seele immer wieder neu formen und von uns neu geformt werden können.

Basierend auf einer ganzheitlichen Sichtweise ergeben sich verschiedene Möglichkeiten, um gesundheitsfördernd Körper, Geist und Seele in Balance zu bringen und wohltuend den Veränderungen beim Älterwerden, nach einem Unfall oder nach/mit einer Erkrankung zu begegnen.

Inhalte

- Wie beeinflussen unsere Entscheidungen den Lebensfluss und unsere persönliche Balance?
- Welche Chancen bieten die verschiedenen Wandlungsphasen?
- Wie gelingt Abgrenzung und Nein-Sagen?
- Was sind unsere persönlichen Werte?
- Welche Ziele verfolgen wir?

Katrin Reutener ist Fachfrau für leben-selber-bewegen und engagiert sich für mehr Wissen zum ganzheitlichen Wohlbefinden.



Pixabay, hallok

**Mittwoch, 8. März 2023, 14 bis 17 Uhr
im reformierten Kirchgemeindehaus**

Referentin: Katrin Reutener

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 27. Februar 2023
bei Lucia Reinecke, Tel. 044 832 58 80 oder per E-Mail: lucia.reinecke@kath-wallisellen.ch

Ulrike von Allmen (ref. Kirchgemeinde), Lucia Reinecke (kath. Pfarrei St. Antonius),
Anna Lang (Wägelwiesen Alters- und Pflegezentrum AG)



Foto: © Bad Urach Tourismus – Rathaus

Ökumenische Seniorenferien 2023 in in Bad Urach, auf der Schwäbischen Alb

Sonntag, 25. Juni bis Samstag, 1. Juli

Bad Urach, unser Ferienort, liegt ca. 45 km südlich von Stuttgart. Mit seinen prachtvollen Fachwerkhäusern und dem Schloss erinnert der Kurort noch heute daran, dass er einst die Residenzstadt der Grafen von Württemberg-Urach war.

Die Ferienregion

Schon vor fast 40'000 Jahren durchstreiften Menschen die wilden Täler und rauen Hochflächen der Schwäbischen Alb und hinterliessen hier die ältesten Kunstobjekte der Menschheit. Wilde Täler, bizarre Aussichts-felsen und tiefe Höhlen – die imposante Landschaft ist gespickt mit Sehenswürdigkeiten. So verwundert es nicht, dass bereits im Mittelalter die Herrscher an den schönsten Punkten Burgen und Schlösser errichten liessen, so dass die Schwäbische Alb zu einer der burgen- und schlösserreichsten Regionen Deutschlands wurde.

Bad Urach

Die romantische Fachwerkstadt Bad Urach, welche im UNESCO-Biosphärenreservat Schwäbische Alb liegt, ist geprägt durch ihre idyllische Lage. Prachtvolle Fachwerkhäuser aus dem 15. und 16. Jahrhundert, der historische Marktplatz und das Residenzschloss bestimmen die Innenstadt.

Den Titel «Bad» erhielt Urach erst im Jahr 1983 – dank einer 61°C heissen Quelle, die heute die Bad Uracher AlbThermen speist und direkt neben unserem Hotel liegt.

Das Ferienprogramm

Je nach Wetter und Möglichkeiten sind verschiedene Ausflüge zu Fuss oder mit dem Car in die nähere oder weitere Umgebung geplant. Das Carunternehmen *Apfelcar* Madörin aus Märstetten wird uns begleiten und mit einem Car zur Verfügung stehen. Für uns bedeutet das, dass wir unsere Ausflüge spontan und dem Wetter angepasst durchführen können. So können nicht nur wanderfreudige Personen an den Ferien teilnehmen, sondern auch solche, die selbständig, aber nicht mehr so gut zu Fuss sind. Bei Bedarf werden wir die Gruppe aufteilen.

Wochenthema

Ein aktuelles Wochenthema und tägliche Besinnungen gehören ebenso zu unserem Ferienprogramm wie Morgengymnastik, Ausflüge, gemütliches Beisammensein und erholsames Nichtstun.

Unterkunft und Verpflegung

Das 4-Sterne-Hotel Graf Eberhard liegt direkt am Kurpark, neben der AlbThermie, etwas ausserhalb von Bad Urach. Die einfachen, grosszügigen Zimmer verfügen alle über einen Balkon und ein Bad mit Dusche. Neben den Einzelzimmern «Classic» stehen einige wenige Einzelzimmer «Comfort» zur Verfügung. Die AlbThermen bieten Wellness und Heilbad in einem modernen Ambiente. Das warme Mineral-Thermalwasser aus 770 Meter Tiefe speist 6 verschiedene Becken mit Temperaturen zwischen 32 und 38°C. Der Eintritt ist in den Kosten enthalten.

Das Frühstück und das Abendessen nehmen wir gemeinsam im Hotel ein. Sie sind im Preis inbegriffen. Das Mittagessen richtet sich nach Ihren persönlichen Wünschen und Bedürfnissen und ist nicht im Preis inbegriffen.

Reisefreudige und selbstständige Wallisellerinnen und Walliseller, die eine erlebnisreiche Woche in froher Gemeinschaft verbringen möchten, sind sehr herzlich zu dieser Ferienwoche eingeladen. Es sind sowohl rüstigere als auch weniger mobile Menschen angesprochen. Wenn nötig, teilen wir uns bei den Aktivitäten in Gruppen auf.

Kosten

Halbpension im Einzelzimmer«Classic»	Fr. 1440.– p.P.
Halbpension im Einzelzimmer«Comfort»	Fr. 1575.– p.P.
Halbpension im Doppelzimmer	Fr. 1170.– p.P.
Annulationsversicherung	Fr. 39.– p.P.

Teilnehmer, die keiner Landeskirche angehören, bezahlen einen Aufpreis von Fr. 250. – pro Person.

Dieser Preis umfasst eine Ferienwoche von 7 Tagen und 6 Übernachtungen einschliesslich:

- ☞ Übernachtung, Zimmer mit WC/Dusche und Balkon
- ☞ An- und Rückreise / kleinere und grössere Ausflüge
- ☞ Carfahrt im Apfelcar mit Theaterbestuhlung für schönere Aussicht
- ☞ Führungen und Eintritte
- ☞ Reichhaltiges Frühstücksbuffet und regionales Feinschmeckermenü zum Abendessen
- ☞ Eintritt in die AlbThermen
- ☞ AlbCard für Gratiseintritte und freie Fahrt im ÖV

Die Anmeldebroschüre erhalten Sie im Sekretariat der ref. Kirche oder der kath. Pfarrei St. Antonius.

Anmeldung und Fragen

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular bis 20. Februar 2023 an: Ulrike von Allmen, Zentralstrasse 10, 8304 Wallisellen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Reise findet ab einer Teilnehmerzahl von 20 Personen statt.

Spätere Anmeldungen sind nach Rücksprache möglich.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Ulrike von Allmen, Sozialdiakonin ref. Kirche, Lucia Reinecke, Sozialdiakonin kath. Pfarrei St. Antonius, und Team.

GOTTESDIENST

Evang. ref. Kirche Wallisellen
Säntisstrasse 1, 8304 Wallisellen

Sonntag, 12. Februar, 10 Uhr

Familiengottesdienst mit Taufe
Pfarrerin Hajnalka Ravasz
Musik: Giulia Ricci, Orgel
Anschliessend Apéro

Sonntag, 19. Februar, 10 Uhr

Gottesdienst
Pfarrer Robert Tanner
Musik: Giulia Ricci, Orgel
Anschliessend Apéro

Donnerstag, 23. Februar, 10.30 Uhr

Alterszentrum Wägelwiesen
Gottesdienst
Pfarrer Robert Tanner

Sonntag, 26. Februar, 10 Uhr

Gottesdienst
Pfarrer Robert Tanner
Musik: Giulia Ricci, Orgel
Anschliessend Apéro

UKRAINE

Ökumenische Friedensgebete

Donnerstag, 16./23. Februar,
12.15 Uhr, in der reformierten Kirche.

KINDER

Singe mit de Chliine

Es findet jeden Dienstag und Freitag
(ausser in den Schulferien) statt.
9.30 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus
Für Kinder im Vorschulalter
mit Begleitperson.
Musikpädagogin Alina Eryilmaz
alina.eryilmaz@ref-wallisellen.ch
Info: Pfarrerin Hajnalka Ravasz,
hajnalka.ravasz@ref-wallisellen.ch

VERANSTALTUNGEN

DAS BUCH – gelesen und diskutiert

Die Offenbarung
Dienstag, 14. Februar, 19 Uhr,
ref. Kirchgemeindehaus, Saal
Frage der theologischen Bedeutung
und die Endzeit (Kap. 19–22)
mit Prof. Dr. Jörg Frey
Info: hajnalka.ravasz@ref-wallisellen.ch
Leitung: Pfarrteam

«Film ab...», Grüne Tomaten

Dienstag, 21. Februar, 15 und 19 Uhr,
ref. Kirchgemeindehaus, Saal
Eine Geschichte über starke Frauen
und ihre Freundschaften.
Kontakt: Ulrike von Allmen, Sozial-
diakonin, 044 830 03 62
ulrike.vonallmen@ref-wallisellen.ch

VORANKÜNDIGUNGEN

Ökumenische Fastenreihe 2023

Unterwegs zu Gott

Kraft aus der Stille

Freitag, 24. Februar, 19 Uhr,
ref. Kirchgemeindehaus, Saal
Hannes Spirig
Oase Wildberg, Haus der Stille
Info: hajnalka.ravasz@ref-wallisellen.ch
Leitung: Pfarrteam
(siehe Seite 2)

Spiel- und Jassnachmittag,

Montag, 27. Februar, 14 bis 17 Uhr,
ref. Kirchgemeindehaus
Info: Ulrike von Allmen, Sozialdiakonin
ulrike.vonallmen@ref-wallisellen.ch;
Liz Ittensohn, Spielleitung
liz.ittensohn@bluewin.ch

EVANG. FRAUENVEREIN

Z'Morge Träff

Mittwoch, 22. Februar, ab 8 Uhr
Kosten: Fr. 10.–
ref. Kirchgemeindehaus

ZÄMEGOLAUF

Parcours 16, Wallisellen Süd 5.6 km

Donnerstag, 16. Februar, 13:30
Treffpunkt: Bahnhof Wallisellen

Parcours 10, Richtiring 2.7 km

Montag, 20. Februar, 10 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Wallisellen
Gelaufen wird bei jedem Wetter.
Willkommen sind Interessierte ab
60+. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Offene Kirche mit Gesprächsmöglichkeit

Dienstags, 16 bis 18 Uhr,
haben Sie die Möglichkeit, mit
einer Pfarrperson spirituelle
Lebensfragen oder Themen
des Alltags zu besprechen.
Kontakt: Robert Tanner,
079 830 53 53

ADRESSEN

www.ref-wallisellen.ch

Sekretariat

Zentralstrasse 10
044 830 35 83
info@ref-wallisellen.ch

Christoph Grunder
christoph.grunder@ref-wallisellen.ch

Kathleen Brugger
kathleen.brugger@ref-wallisellen.ch

Öffnungszeiten

Mo bis Fr, 8.30 bis 11.30 Uhr
Schulferien: nur Di und Do

Pfarramt

Pfarramtliche Notfälle: 079 432 47 70

Pfarrerin Dr. Hajnalka Ravasz
Rosenbergstrasse 43
044 830 60 57
hajnalka.ravasz@ref-wallisellen.ch

Pfarrer Robert Tanner
Zentralstrasse 10
079 830 53 53
robert.tanner@ref-wallisellen.ch

Pfarrer Peter Haueis
Zentralstrasse 10
044 830 70 55
peter.haueis@ref-wallisellen.ch

Glatt Raum+Stille

Pfarrerin Dr. Christine Forster
044 501 17 02
christine.forster@raumundstille.ch
Einkaufszentrum Glatt
www.raumundstille.ch

Sozialdiakoninnen

Mena Ramseyer
Beauftragte Familie und Kind
044 830 32 95
mena.ramseyer@ref-wallisellen.ch

Jacqueline Käs
Jugendbeauftragte
079 433 08 73
jacqueline.kaes@ref-wallisellen.ch

Ulrike von Allmen
Beauftragte zweite Lebenshälfte
044 830 03 62
ulrike.vonallmen@ref-wallisellen.ch

Kirchenpflege

Dr. Esther Kissling, Präsidentin
044 883 70 10
esther.kissling@ref-wallisellen.ch

Redaktionsschluss: 27. Januar

Impressum:

Redaktion: Mitarbeitende ref. Kirche
Wallisellen
Layout: Kathleen Brugger
Druck: Schellenberg Druck
erscheint vierzehntäglich als Beilage
von «reformiert.»
Adressänderungen bitte ans
Sekretariat.

Sportferien 13. bis 25. Februar



Foto: Freepik, Prostooleh

Aktuell

Mit allen Sinnen

In Israel waren zu biblischen Zeiten Hunger und Dürren eine ständige Bedrohung.
In der Josefserzählung, im Buch Ruth und in Geschichten von Elia lesen wir von ihnen.
Der resignierte Elia wird in der Wüste mit Brot und Wasser gestärkt (1Kön 19).
Ein Stück Brot kauen und schmecken kann bedeuten: Ich werde überleben, ich werde es schaffen.
Jesus bezeichnet sich im Johannesevangelium als Brot, das Leben schenkt.